Kripo bittet um Hinweise

Mustang in Flammen - Polizei geht von Brandstiftung aus

Montag 4. November 2019 - **Laatzen** / **Grasdorf (wbn). Es sieht nach vorsätzlicher Brandstiftung aus!**

In der Nacht zum heutigen Montag hat ein abgestellter Ford Mustang gebrannt. Das Fahrzeug stand auf dem Gelände eines Autohauses an der Hildesheimer Straße in Grasdorf.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei bittet nunmehr um Hinweise aus der Bevölkerung. Ein Anwohner alarmierte gegen 2.15 Uhr über Notruf Feuerwehr und Polizei. Der Schaden des Fahrzeugbrandes wird auf 30.000 Euro geschätzt. Nachfolgend der Polizeibericht: "Nachdem bislang unbekannte Täter in der Nacht zu heute (04.11.2019) auf dem Gelände eines Autohauses an der Hildesheimer Straße im Laatzener Stadtteil Grasdorf vorsätzlich einen Pkw in Brand gesetzt haben, ermittelt die Kripo wegen Brandstiftung und sucht Zeugen. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wählte ein Anwohner gegen 02:15 Uhr den Notruf, nachdem er auf das Feuer auf dem Außengelände des Autohandels aufmerksam geworden war.

Trotz des schnellen Eingreifens der Feuerwehr zerstörten die Flammen den Ford Mustang nahezu vollständig. Zusätzlich wurde ein neben dem Pkw stehender Ford Transit beschädigt. Heute haben Beamte der Kriminalpolizei ihre Ermittlungen an der Hildesheimer Straße aufgenommen und gehen von einer vorsätzlichen Brandstiftung aus. Den entstandenen Schaden schätzen sie auf 30.000 Euro. Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover (Telefon 0511 109-5555) zu melden.“